

Niederschrift

über die 29. Sitzung des Rates der Stadt Sassenberg (2004-2009) am 10.02.2009 im Sitzungssaal des Rathauses

Anwesend sind unter dem Vorsitz von Bürgermeister Josef Uphoff

die Ratsmitglieder

Buddenkotte, Wilhelm
Freese, Wilhelm
Greive, Markus
Lückewerth, Elisabeth
Lüffe, Alfons
Ostlinning, Ludger
Schlingmann, Karl
Seidel, Jutta
Sökeland, Dieter
Strate, Sabine
Turner, Norbert
Völler, Wolf-Rüdiger
Westhoff, Alfons
Holz, Peter
Lange, Martin
Laumann, Karola
Nieße, Walter
Oertker, Herbert
Röhl, Philipp
Versmold, Reinhard
Averesch, Andrea
Brinkemper, Ralf
Franke, Michael
Höft, Andreas
Ruhe, Johannes
Schumacher, Albert
Westbrink, Norbert

-zu Pkt. 7 ztw.-

es fehlen

Arenhövel, Martin
Flaute, Rainer
Ostlinning, Helmut
Vogelsang, Hildegard
Linnemann, Franz-Josef

als Gäste

Herr Gehrke von der WIBERA AG
Herr Meyer von der WIBERA AG

-bis Pkt. 4-
-bis Pkt. 4-

von der Verwaltung

Kniesel, Martin
Lentz, Erich
Schlotmann, Theodor
Helfers, Helmut

Holtkämper, Guido
Puttins, Thorsten
Nüßing, Günter.

Bürgermeister Uphoff eröffnet die Sitzung um 16:30 Uhr. Er stellt fest, dass zu der Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Der Rat ist beschlussfähig.

Hinsichtlich der Tagesordnung spricht Bürgermeister Uphoff zunächst die Verabschiedung des Haushaltsplanes 2009 gem. Pkt. 5 der Tagesordnung an. Unter Hinweis auf die Beratungen in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 29.01.2009 –Pkt. 3 d. N.- erwähnt der Bürgermeister weiter wesentliche Aspekte und Auswirkungen des Konjunkturpaketes II. Da diese bezogen auf die im Haushalt 2009 ausgewiesenen Maßnahmen noch nicht hinreichend bekannt seien, werde nach Rücksprache mit den Fraktionsvorsitzenden vom 09.02.2009 vorgeschlagen, in der heutigen Sitzung eine Entscheidung über den Haushaltsplan 2009 nicht herbei zu führen. Der Rat beschließt darauf hin einstimmig, Pkt. 5 der Tagesordnung (Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2009) von der heutigen Tagesordnung abzusetzen.

Sodann spricht Rm. Lange die unter Pkt. 9 der Tagesordnung vorgesehenen Beratungen zum Bebauungsplan „Erholungsgebiet Feldmark“ – Gesamtplan – Abschluss von Folgekostenvereinbarungen- an. Hierbei werden insbesondere unter Hinweis auf die Beratungen in der Sitzung des Infrastrukturausschusses erforderliche zusätzliche Informationen erwähnt. Seitens der FWG-Fraktion werde beantragt, diesen Punkt in der heutigen Sitzung nicht zu beraten. Nachdem Bürgermeister Uphoff weiter nähere Erläuterungen hinsichtlich der bisherigen Beratungen und Informationen gibt, schlagen Rm. Franke und Rm. Lüffe ebenfalls eine Vertagung bzw. erneute Beratung im Infrastrukturausschuss vor. Der Rat beschließt sodann mit 26 Ja-Stimmen und zwei Stimmenthaltungen, den Tagesordnungspunkt 9 -Bebauungsplan „Erholungsgebiet Feldmark“ – Gesamtplan – Abschluss von Folgekostenvereinbarungen- ebenfalls von der heutigen Tagesordnung abzusetzen.

Im Übrigen werden Einwände gegen die Tagesordnung nicht erhoben.

Öffentlicher Teil

1. Bericht des Bürgermeisters

1.1. Straßenbezeichnung "Heinrich-Stockmeyer-Straße" im Bereich der Ortslage Füchtorf

Unter Hinweis auf die Beratungen in den Sitzungen des Ortsausschusses Füchtorf vom 19.01.2009 –Pkt. 2 d. N.- und des Sozial-, Jugend-, Kultur-, Sport- und Schulausschusses vom 20.01.2009 –Pkt. 4 d. N.- berichtet der Bürgermeister über ein Gespräch mit der Fa. Stockmeyer. Seitens der Fa. Stockmeyer bestehe kein Interesse mehr an der vorgeschlagenen Umbenennung der Ravensberger Straße oder an Alternativen.

Nach einer kurzen Stellungnahme von Rm. Lüffe und Rm. Oertker nimmt der Rat den Bericht zur Kenntnis.

1.2. Bericht über die Durchführung der Beschlüsse

Bürgermeister Uphoff berichtet, dass folgende Beschlüsse noch nicht durchgeführt worden seien:

Bezeichnung	Hierzu gefasste Beschlüsse im
	Sitzungsdatum
	Pkt. d. N.
Umbeschilderungsmaßnahmen im Zuge der B 476	Infrastrukturausschuss 19.01.2006 Ö 16
Bebauungsplan "An´n Buorтерpatt" - 1. Änderung	Infrastrukturausschuss 06.04.2006 Ö 9
	Infrastrukturausschuss 14.06.2007 Ö 12
	Infrastrukturausschuss 20.09.2007 Ö 4
Bebauungsplan "Sondergebiet für Ferienhöfe in der Bauerschaft Elve"	Infrastrukturausschuss 06.04.2006 Ö 4
	Infrastrukturausschuss 14.06.2007 Ö 8
	Ortsausschuss Füchtorf 18.02.2008 Ö 5
	Infrastrukturausschuss 21.02.2008 Ö 10
	Ortsausschuss Füchtorf 26.05.2008 Ö 5
	Infrastrukturausschuss 29.05.2008 Ö 17
Flächennutzungsplan - 29. Änderung	Infrastrukturausschuss 23.11.2006 Ö 2
	Infrastrukturausschuss 10.05.2007 Ö 4
	Infrastrukturausschuss 21.08.2007 Ö 15
	Infrastrukturausschuss 29.05.2008 Ö 14
	Rat der Stadt Sassenberg 09.09.2008 Ö 5
Bebauungsplan "Erholungsgebiet Feldmark" - Detailplan 1- Campingplatz Schulze Westhoff einschl. des 1. Erweiterungsbereiches -Änderungsbeschluss und Beschluss über die Öffentlichkeitsbeteiligung -	Infrastrukturausschuss 23.11.2006 Ö 6

Bebauungsplan "Erholungsgebiet Feldmark" - Detailplan 4 - Campingplatz Austermann - 2. Erweiterung - Erweiterungsbeschluss und Beschluss über die Öffentlichkeitsbeteiligung-	Infrastrukturausschuss 23.11.2006 Ö 9
Bebauungsplan "Erholungsgebiet Feldmark" - Detailplan 7 - Sondergebiet Silberfuchs	Infrastrukturausschuss 10.05.2007 Ö 6
	Infrastrukturausschuss 21.08.2007 Ö 17
	Infrastrukturausschuss 20.11.2008 Ö 9.1
Flächennutzungsplan - 30. Änderung	Infrastrukturausschuss 14.06.2007 Ö 7
	Infrastrukturausschuss 29.05.2008 Ö 15
	Infrastrukturausschuss 14.06.2007 Ö 7
	Ortsausschuss Füchtorf 18.08.2008 Ö 4
	Rat der Stadt Sassenberg 09.09.2008 Ö 6
Bebauungsplan "Nordwestlich des Lappenbrink" - Aufstellungsbeschluss und Beschluss über die Öffentlichkeitsbeteiligung-	Infrastrukturausschuss 21.08.2007 Ö 11
	Infrastrukturausschuss 21.08.2008 Ö 14
Erweiterung Bauhof	Infrastrukturausschuss 21.02.2008 Ö 5
Investitionskostenzuschuss für die Erweiterung des Bauhofes	Betriebsausschuss für das Wasserwerk und das Abwasserwerk 22.04.2008 Ö 2
Erweiterung des Betriebsgebäudes des städtischen Bauhofes	Infrastrukturausschuss 21.08.2008 Ö 2
Regenwassergebühr -Sachstandsbericht und Festlegung von Eckpunkten-	Betriebsausschuss für das Wasserwerk und das Abwasserwerk 22.04.2008 Ö 3
Flächennutzungsplan - 31. Änderung -Änderungsbeschluss und Beschluss über die Öffentlichkeitsbeteiligungen zur Einrichtung eines Vielseitigkeitsreitplatzes in der Bauerschaft Gröblingen-	Infrastrukturausschuss 29.05.2008 Ö 12
Ausbau der Fuß- und Radwegeverbindung Von-Horsteloh-Straße/Hessel/B 475-Vorstellung der Planung-	Infrastrukturausschuss 29.05.2008 Ö 7

Ausbau der Fuß- und Radwegeverbindung Mertzstraße bis nördliche Plangrenze-Vorstellung der Planung-	Infrastrukturausschuss 29.05.2008 Ö 6
Bebauungsplan "Anlage für den Traktorsport" - Erweiterung-	Ortsausschuss Füchtorf 18.08.2008 Ö 5
	Infrastrukturausschuss 21.08.2008 Ö 15
	Ortsausschuss Füchtorf 17.11.2008 Ö 2
	Infrastrukturausschuss 20.11.2008 Ö 5
Erweiterung Realschule im Rahmen des 1.000-Schulen-Programmes des Landes NRW-Vorstellung Konzeptstudie-	Infrastrukturausschuss 21.08.2008 Ö 3
Bebauungsplan "Hauskämpfe" - 2. Erweiterung -Beschluss zur Zusammenführung des 1. und 2. Erweiterungsbereiches und Beschluss über die Öffentlichkeitsbeteiligungen-	Ortsausschuss Füchtorf 22.09.2008 Ö 7
	Infrastrukturausschuss 25.09.2008 Ö 3
Sanierung Sanitäts-, Sanitär- und Personalbereich und Schließfächer Freibad	Infrastrukturausschuss 25.09.2008 Ö 2
Bebauungsplan "Erholungsgebiet Feldmark" - Detailplan 1 - 2. Erweiterung - 1. Änderung -Vorstellung der Planung-	Infrastrukturausschuss 25.09.2008 Ö 4
Bebauungsplan "Sensenstraße" - 3. Änderung -Vereinfachte Änderung zur Anpassung an die endgültige Herstellung der Sensenstraße im nördlichen Teilbereich-	Ortsausschuss Füchtorf 17.11.2008 Ö 3
	Infrastrukturausschuss 20.11.2008 Ö 7
Bebauungsplan "Reckstraße" - vereinfachte Änderung im Bereich des Reckweges-Beschluss über die während der Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 13 BauGB i. V. m. § 3 Abs. 1 BauGB eingegangenen Anregungen und Bedenken-	Infrastrukturausschuss 20.11.2008 Ö 4
Bebauungsplan "Entsorgungszentrum Kläranlage" - 1. Änderung und Erweiterung - Änderungs- und Erweiterungsbeschluss und Beschluss über die Öffentlichkeitsbeteiligung-	Infrastrukturausschuss 20.11.2008 Ö 6
Bebauungsplan "Erholungsgebiet Feldmark" - Detailplan 3 - Wochenendhausgebiet Mönningmann - Vereinfachte Änderung zur Festsetzung von Einfriedigungen und Nebenanlagen-	Infrastrukturausschuss 20.11.2008 Ö 8
Umwandlung von Ferien- und Wochenendhausgebieten zum Dauerwohnen	Haupt- und Finanzausschuss 27.11.2008 Ö 1.6

Einwände werden nicht erhoben.

2. Bericht über die Tätigkeit der Ausschüsse

2.1. Betriebsausschuss für das Wasserwerk und das Abwasserwerk am 15.01.2009

2.2. Ortsausschuss am 19.01.2009

2.3. Sozial-, Jugend-, Kultur-, Sport- und Schulausschuss am 20.01.2009

Auf eine Berichterstattung über die Tätigkeit der Ausschüsse wird verzichtet.

2.4. Infrastrukturausschuss am 22.01.2009

Rm. Holz greift die Beratungen in der Sitzung des Infrastrukturausschusses am 22.01.2009 –Pkt. 3 d. N.- auf. Im Zusammenhang mit der Erweiterung des Betriebsgebäudes des städt. Bauhofes spricht Rm. Holz die Nutzung der Räume oberhalb der Werkstatt und die für die Decke errechnete Belastung je m² an. Nachdem die Verwaltung kurz die geplante Nutzung erläutert hat, sichert Bürgermeister Uphoff zu, den Fraktionen noch die angesprochene Belastung mitzuteilen.

Im Übrigen wird auf eine Berichterstattung über die Tätigkeit des Ausschusses verzichtet.

2.5. Haupt- und Finanzausschuss am 29.01.2009

Auf eine Berichterstattung über die Tätigkeit des Ausschusses wird verzichtet.

3. Genehmigung und Bekanntgabe von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen

3.1. Genehmigung und Bekanntgabe von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen, die in der Zeit vom 02.10.2008 bis 13.01.2009 vom Bürgermeister genehmigt wurden

Die Verwaltung berichtet, dass in der Zeit vom 02.10.2008 bis 13.01.2009 vom Bürgermeister über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen in Höhe von 10.911,30 € genehmigt worden seien. Die Deckung sei durch Minderaufwendungen erfolgt. Ferner seien in diesem Zeitraum vom Bürgermeister über- bzw. außerplanmäßige Auszahlungen in Höhe von 13.411,30 € genehmigt worden (Deckung: Minderauszahlungen in Höhe von 10.911,30 € und Mehreinzahlungen in Höhe von 2.500,00 €). Einzelheiten ergeben sich aus der als Anlage 1 dieser Niederschrift beigefügten Übersicht.

Der Rat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

4. Eröffnungsbilanz zum 01.01.2008

Bürgermeister Uphoff legt dem Rat den Entwurf der Eröffnungsbilanz gem. § 95 Abs. 3 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vor und gibt hierzu nähere Erläuterungen gem. Vorlage vom 29.01.2009. Zu dem allen Anwesenden vorliegenden Entwurf der Eröffnungsbilanz geben sodann Herr Gerke und Herr Meyer von der WIBERA AG zusätzliche Hinweise.

Nachdem Rm. Ruhe kurz die Aktualität des der Eröffnungsbilanz beigefügten Lageberichtes anspricht, beschließt der Rat einstimmig:

„Der Entwurf der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2008 mit den gesetzlich vorgesehenen, beizufügenden Unterlagen wird, wie sie dem Rat in der heutigen Sitzung am 10.02.2009 zugeleitet wurde, an den Rechnungsprüfungsausschuss zur Prüfung gem. § 92 Abs. 4 und 5 GO NRW sowie der weiteren gesetzlichen Vorschriften verwiesen.“

5. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2009

Entfällt.

6. Wirtschaftsplan für das Wasserwerk der Stadt Sassenberg für das Jahr 2009

Bürgermeister Uphoff liest den Beschlussvorschlag des Betriebsausschusses für das Wasserwerk und das Abwasserwerk vom 15.01.2009 –Pkt. 3 d. N.- im Wortlaut vor.

Einstimmiger Beschluss:

“Der Wirtschaftsplan des Wasserwerkes der Stadt Sassenberg für das Wirtschaftsjahr 2009 wird wie folgt festgestellt:

Einnahmen : 499.100,00 €

Ausgaben : 499.100,00 €

Der im Erfolgsplan des Wasserwerkes der Stadt Sassenberg für das Wirtschaftsjahr 2009 ausgewiesene Jahresüberschuss in Höhe von 62.900,00 € dient zur Einstellung in die Gewinnrücklage.

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr 2009 zur Finanzierung von Ausgaben erforderlich ist, wird auf 200.000,00 € festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der Kassenkredite, die im Wirtschaftsjahr 2009 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 50.000,00 € festgesetzt.”

7. Wirtschaftsplan für das Abwasserwerk der Stadt Sassenberg für das Jahr 2009

Bürgermeister Uphoff verliest den Beschlussvorschlag des Betriebsausschusses für das Wasserwerk und das Abwasserwerk vom 15.01.2009 –Pkt. 4 d. N.-.

Einstimmiger Beschluss:

“Der Wirtschaftsplan des Abwasserwerkes der Stadt Sassenberg für das Wirtschaftsjahr 2009 wird wie folgt festgestellt:

Einnahmen : 2.044.300,00 €

Ausgaben : 2.044.300,00€

Die im Erfolgsplan des Abwasserwerkes der Stadt Sassenberg für das Wirtschaftsjahr 2009 ausgewiesene Eigenkapitalverzinsung in Höhe von 19.100,00 € wird dem Haushalt der Stadt zugeführt.

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr 2009 zur Finanzierung von Ausgaben erforderlich ist, wird auf 622.300,00 € festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der Kassenkredite, die im Wirtschaftsjahr 2009 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 500.000,00 € festgesetzt."

8. Entlastung des Betriebsausschusses für das Wasserwerk und das Abwasserwerk

Anhand der Vorlage vom 26.01.2009 geht der Bürgermeister auf die Entlastung des Betriebsausschusses für das Wasserwerk und das Abwasserwerk gem. § 4 Buchst. c der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen ein.

Einstimmiger Beschluss:

"Dem Betriebsausschuss für das Wasserwerk und des Abwasserwerk wird für die Wirtschaftsjahre 2006 und 2007 Entlastung erteilt."

An der Beratung und Beschlussfassung haben Rm. Freese, Rm. Ostlinning, L., Rm. Schlingmann, Rm. Greiwe, Rm. Westhoff, Rm. Holz, Rm. Nieße und Rm. Höft als Mitglieder des Betriebsausschusses nicht teilgenommen.

9. Bebauungsplan "Erholungsgebiet Feldmark" - Gesamtplan -Abschluss von Folgekostenvereinbarungen-

Entfällt.

10. Bebauungsplan "Nordwestlich des Lappenbrink" -Beschluss über die während der Öffentlichkeitsbeteiligungen eingegangenen Anregungen und Bedenken und Satzungsbeschluss-

Die Verwaltung berichtet über die Beratungen in der Sitzung des Infrastrukturausschusses am 22.01.2009 –Pkt. 9 d. N.-. Der Beschlussvorschlag des Ausschusses wird erläutert.

Einstimmiger Beschluss:

"Über die während der Öffentlichkeitsbeteiligungen gem. § 3 Abs. 1 BauGB, § 4 Abs. 1 BauGB und § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 4 Abs. 2 BauGB vorgebrachten Anregungen und Bedenken wird wie in der Anlage 2 dargestellt beschlossen.

Die Erschließungsanlage –Stichstraße Nördlich des Lappenbrink- wird wie in der Anlage 3 dargestellt geringfügig nach Südwesten erweitert.

Der Bebauungsplan ‚Nordwestlich des Lappenbrink‘ wird gem. §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW S. 666/SGV. NRW 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.06.2008 (GV. NRW S. 514/SGV. NRW 2023) und der §§ 1 und 10 BauGB vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.12.2008 (BGBl. I S. 3018) als Satzung beschlossen.

11. **Bebauungsplan "Erholungsgebiet Feldmark" - Detailplan 7 - Sondergebiet Silberfuchs**
-Beschluss über die während der Öffentlichkeitsbeteiligungen eingegangenen Anregungen und Bedenken und Satzungsbeschluss-

Die Verwaltung erläutert den Beschlussvorschlag des Infrastrukturausschusses vom 22.01.2009 –Pkt. 10 d. N.-.

Einstimmiger Beschluss:

“Über die während der Öffentlichkeitsbeteiligungen gem. § 3 Abs. 1 BauGB, § 4 Abs. 1 BauGB und § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 4 Abs. 2 BauGB vorgebrachten Anregungen und Bedenken wird wie in der Anlage 4 dargestellt beschlossen.

Der Bebauungsplan ‚Erholungsgebiet Feldmark‘ – Detailplan 7 – Sondergebiet Silberfuchs – wird gem. §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW S. 666/SGV. NRW 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.06.2008 (GV. NRW S. 514/SGV. NRW 2023) und der §§ 1 und 10 BauGB vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.12.2008 (BGBl. I S. 3018) als Satzung beschlossen.

12. **Bebauungsplan "Anlage für den Traktorsport" - Erweiterung**
-Beschluss über die während der Öffentlichkeitsbeteiligungen eingegangenen Anregungen und Bedenken und Satzungsbeschluss-

Unter Hinweis auf die Beratungen in der Sitzung des Infrastrukturausschusses am 22.01.2009 -Pkt. 11 d. N.- erläutert die Verwaltung den Beschlussvorschlag des Ausschusses.

Einstimmiger Beschluss:

“Über die während der Öffentlichkeitsbeteiligungen gem. § 3 Abs. 1 BauGB, § 4 Abs. 1 BauGB und § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 4 Abs. 2 BauGB vorgebrachten Anregungen und Bedenken wird wie in der Anlage 5 dargestellt beschlossen.

Der Bebauungsplan ‚Anlage für den Traktorsport‘ – Erweiterung – wird gem. §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW S. 666/SGV. NRW 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.06.2008 (GV. NRW S. 514/SGV. NRW 2023) und der §§ 1 und 10 BauGB vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.12.2008 (BGBl. I S. 3018) als Satzung beschlossen.”

13. **Widmung von Straßen**

Die Verwaltung gibt inhaltlich den Beschlussvorschlag des Infrastrukturausschusses vom 22.01.2009 –Pkt. 12 d. N.- bekannt.

Einstimmiger Beschluss:

“Die nachfolgend aufgeführten Erschließungsanlagen werden gem. § 6 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.1995 (GV. NRW S. 1028/SGV. NRW 91) zuletzt geändert durch Gesetz vom 13.03.2007 (GV. NRW S. 133/SGV. NRW 91) dem öffentlichen Verkehr gewidmet. Die nachfolgend aufgeführten Erschließungsanlagen erhalten die Eigenschaft

einer Gemeindestraße:

Ortslage Sassenberg

- Goethestraße (Gemarkung Sassenberg, Flur 11, Flurstück 489 und Flur 15, Flurstück 32)
- Fontaneweg (Gemarkung Sassenberg, Flur 15, Flurstück 194)
- Ambrosiusstraße (Stichstraße von der Christian-Rath-Straße Gemarkung Sassenberg, Flur 16, Flurstück 301)

Ortslage Füchtorf

- Zum Örtlinger Kreuz (Gemarkung Füchtorf, Flur 160, Flurstück 245).“

14. Beantwortung von Anfragen von Ratsmitgliedern

14.1. Straßenschäden im Bereich des Kreisverkehrs Glandorfer Straße/Milter Straße

Rm. Ruhe bringt Straßenschäden im Bereich des Kreisverkehrs Glandorfer Straße/Milter Straße in Erinnerung. Hierzu hält Bürgermeister Uphoff fest, dass hier weiterhin die Zuständigkeit des Kreises Warendorf gegeben sei. Informationen zur Beseitigung der Schäden liegen nicht vor.

14.2. Radwegesituation im Bereich Vermolder Straße/Löcknitzer Straße

Rm. Strate spricht Beeinträchtigungen insbesondere des Radwegeverkehrs im Kreuzungsbereich Vermolder Straße/Löcknitzer Straße an. Hierzu hält Bürgermeister Uphoff fest, dass hierzu in Kürze ein Ortstermin mit dem Straßenverkehrsamt vorgesehen sei.

15. Beantwortung von Anfragen von Zuhörern

Anfragen liegen nicht vor.